

# Statistische Berichte

Statistisches Amt des Saarlandes

6600 Saarbrücken 1,

Hardenbergstraße 3.

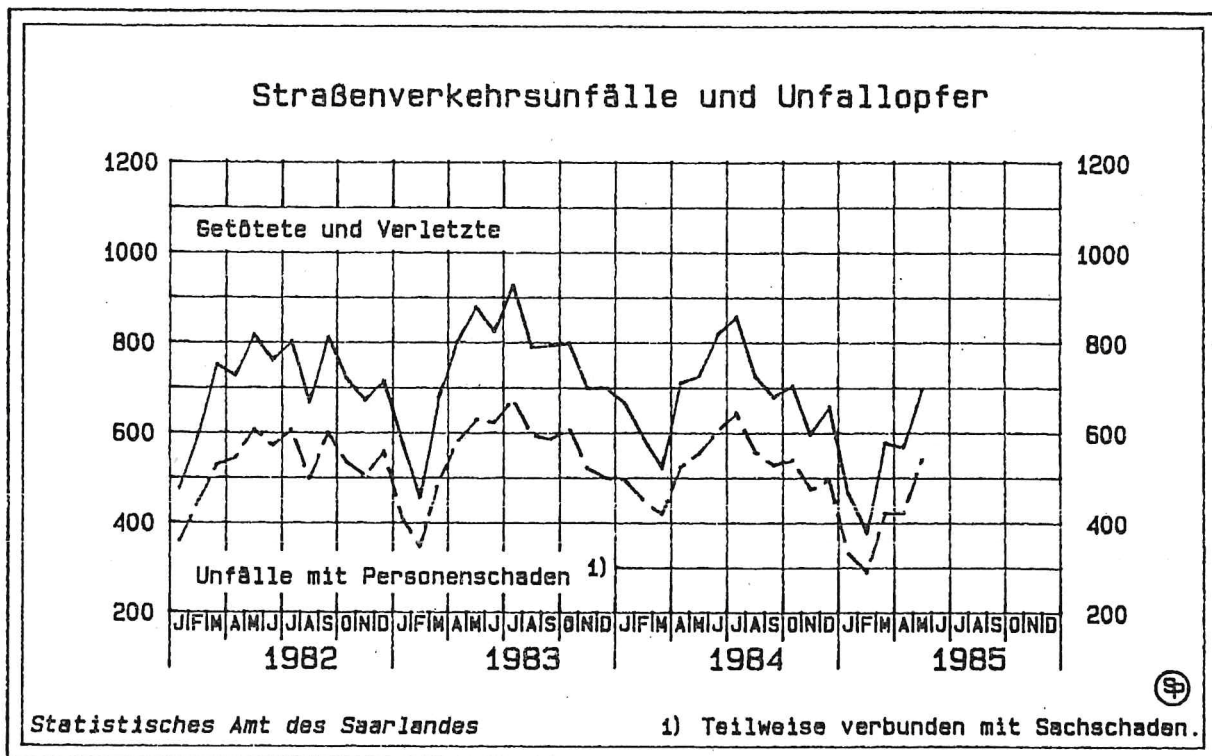
Postfach 409,

Fernsprecher 0681/505-1

H 11 — m 5/85

Ausgegeben am 2. September 1985

## Straßenverkehrsunfälle im Mai 1985



### Straßenverkehrsunfälle und Unfallopfer im Mai 1985

Monat Zeitraum	Unfälle insgesamt	davon mit		getötete und verletzte Personen			
		Personen- schaden	nur Sach- schaden <sup>1)</sup>	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	zusammen
Mai 1985	2 846	542	2 304	8	143	546	697
April 1985	2 623	423	2 200	7	132	428	567
Veränderung / Anzahl	+ 223	+ 119	+ 104	+ 1	+ 11	+ 118	+ 130
in %	+ 8,5	+ 28,1	+ 4,7	+ 14,3	+ 8,3	+ 27,6	+ 22,9
Mai 1985	2 846	542	2 304	8	143	546	697
Mai 1984	2 791	555	2 236	11	154	562	727
Veränderung / Anzahl	+ 55	- 13	+ 68	- 3	- 11	- 16	- 30
in %	+ 2,0	- 2,3	+ 3,0	- 27,3	- 7,1	- 2,8	- 4,1
Januar — Mai 1985	13 517	2 009	11 508	38	573	2 077	2 688
Januar — Mai 1984	13 619	2 440	11 179	69	732	2 411	3 212
Veränderung / Anzahl	- 102	- 331	+ 329	- 31	- 159	- 334	- 524
in %	- 0,7	- 13,6	+ 2,9	- 44,9	- 21,7	- 13,8	- 16,3

1) Einschließlich Bagatellunfälle

Statistische Berichte mit \*(Stern) vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen

# **Straßenverkehrsunfälle nach Straßenarten und Unfallfolgen**

Straßenart — Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Unfallopfer			Unfälle mit Personen- schaden	Unfallopfer		
		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-
			verletzte				verletzte	
	Mai 1985				Mai 1984			
Bundesautobahnen	33	1	11	34	17	1	6	14
Bundesstraßen	106	1	26	115	132	2	36	155
Innerorts	81	1	20	85	106	2	25	118
Außerorts	25	—	6	30	26	—	11	37
Landstraßen I. Ordnung	123	5	33	126	149	4	39	152
Innerorts	96	2	29	91	102	2	21	110
Außerorts	27	3	4	35	47	2	18	42
Landstraßen II. Ordnung	87	—	33	75	69	4	23	72
Innerorts	57	—	21	44	40	2	13	41
Außerorts	30	—	12	31	29	2	10	31
Andere Straßen	193	1	40	196	188	—	50	169
Innerorts	172	1	35	169	172	—	44	154
Außerorts	21	—	5	27	16	—	6	15
INSGESAMT	542	8	143	546	555	11	154	562
Innerorts	406	4	105	389	420	6	103	423
Außerorts	136	4	38	157	135	5	51	139

## **Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden**

Art der Ursache	Mai 1985	Mai 1984	Art der Ursache	Mai 1985	Mai 1984
<b>1. Ursachen beim Fahrzeugführer</b>	<b>643</b>	<b>697</b>	<b>Andere Fehler beim Fahrzeugführer</b>	<b>60</b>	<b>63</b>
Verkehrstüchtigkeit	65	72	2. Technische Mängel, Wartungsmängel	6	8
dar.: Alkoholeinfluß	61	69	3. Falsches Verhalten der Fußgänger	42	35
Falsche Straßenbenutzung	29	31	Verkehrstüchtigkeit	3	5
Nicht angepaßte Geschwindigkeit	140	169	dar.: Alkoholeinfluß	3	5
Ungenügender Abstand	60	72	Falsches Verhalten beim Überschreiten der		
Fehler beim Überholen	30	34	Fahrbahn	36	29
Fehler beim Vorbeifahren	3	3	Nichtbenutzen des Gehweges	—	—
Fehlerhaftes Nebeneinanderfahren	3	2	Nichtbenutzen der vorgeschriebenen		
Nichtbeachten der Vorfahrt und Verkehrsregelung	106	101	Straße	—	—
Falsches Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren	101	97	Spielen auf oder neben der Fahrbahn	—	—
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	39	47	Andere Fehler der Fußgänger	3	1
Fehler durch ruhenden Verkehr, Verkehrssicherung	6	2	4. Straßenverhältnisse	10	18
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	1	3	Glätte oder Schlupfrigkeit der Fahrbahn	10	18
Überladung, Übersetzung	—	1	Schlechter Zustand der Straße	—	—
			5. Witterungseinflüsse	3	4
			6. Hindernisse auf der Fahrbahn	7	6
			dar.: Tier auf der Fahrbahn	6	4
			7. Sonstige Ursachen	1	—
			<b>Insgesamt (Summe 1. bis 7.)</b>	<b>712</b>	<b>768</b>

## **Straßenverkehrsunfälle und Unfallopfer nach Kreisen**

STADTVERBAND — Landkreis — L A N D	Straßenverkehrsunfälle					Unfallopfer								
	insge- samt	davon				Getötete <sup>2)</sup>			Schwerverletzte <sup>3)</sup>			Leichtverletzte <sup>4)</sup>		
		mit nur Sachschaden												
		mit Personen- schaden	zu- sammen	davon		insge- samt	davon		insge- samt	davon		insge- samt	davon	
				Bagatel- unfälle	von 3000 DM und mehr bei einem der Beteiligten		inner- halb	außer- halb		inner- halb	außer- halb		inner- halb	außer- halb
geschlossener Ortslage				geschlossener Ortslage			geschlossener Ortslage							
SAARBRÜCKEN	1 028	184	844	734	110	1	—	1	58	45	13	172	139	33
Merzig-Wadern	246	45	201	175	26	1	1	—	13	12	1	50	29	21
Neunkirchen	363	72	291	251	40	—	—	—	15	11	4	71	54	17
Saarlouis	522	101	421	344	77	3	2	1	33	23	10	92	64	28
Saar-Pfalz-Kreis	437	91	346	295	51	2	1	1	12	7	5	106	76	30
St. Wendel	250	49	201	173	28	1	—	1	12	7	5	55	27	28
SAARLAND	2 846	542	2 304	1 972	332	8	4	4	143	105	38	546	389	157

1) Unfälle mit nur Personenschaden sowie Personenschadensfälle in Verbindung mit Sachschaden. 2) Einschließlich der innerhalb 30 Tagen an Unfallfolgen Gestorbenen. 3) Stationärer Krankenhausbehandlung zugeführte Verletzte. 4) Sonstige Verletzte.

# Unfälle und Verunglückte 1984 und 1985

Monat	Unfälle insgesamt		Darunter Unfälle mit Personenschaden		Verunglückte Personen					
					Getötete		Schwer verletzte <sup>1)</sup>		Leicht verletzte	
	1985	1984	1985	1984	1985	1984	1985	1984	1985	1984
Januar	3 130	3 096	333	494	8	25	75	136	385	504
Februar	2 343	2 683	289	449	10	9	83	139	284	440
März	2 575	2 581	422	418	5	9	140	144	434	368
April	2 623	2 468	423	524	7	15	132	159	428	537
Mai	2 846	2 791	542	555	8	11	143	154	546	562
Juni										
Juli										
August										
September										
Oktober										
November										
Dezember										
Jan.- Mai	13 517	13 619	2 009	2 440	38	69	573	732	2 077	2 411

1) Krankenhausbehandlung

## Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen nach Tagen

Wochentag	Unfälle mit Personen- schaden	davon mit			verunglückte Personen			Unfälle mit schwerem Sach- schaden <sup>1)</sup>
		Getöteten	Schwer-	Leicht-	Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzten			verletzte		
1. Mittwoch	12	—	3	9	—	7	20	11
2. Donnerstag	16	—	2	14	—	2	17	10
3. Freitag	17	—	3	14	—	4	16	13
4. Samstag	7	—	1	6	—	1	9	9
5. Sonntag	9	—	1	8	—	1	9	9
6. Montag	18	—	2	16	—	2	23	8
7. Dienstag	21	1	2	18	1	2	19	7
8. Mittwoch	11	—	1	10	—	1	14	10
9. Donnerstag	22	1	8	13	1	8	16	6
10. Freitag	13	—	3	10	—	4	13	9
11. Samstag	30	—	7	23	—	7	25	13
12. Sonntag	13	1	1	11	1	1	20	5
13. Montag	12	1	7	4	1	7	6	9
14. Dienstag	20	—	4	16	—	4	20	6
15. Mittwoch	18	—	6	12	—	6	17	16
16. Donnerstag	20	1	6	13	1	9	21	12
17. Freitag	20	—	8	12	—	8	18	12
18. Samstag	15	—	3	12	—	3	13	9
19. Sonntag	10	—	3	7	—	3	13	5
20. Montag	17	—	4	13	—	5	16	11
21. Dienstag	17	—	5	12	—	5	14	8
22. Mittwoch	19	1	2	16	1	2	24	13
23. Donnerstag	19	—	2	17	—	2	19	16
24. Freitag	22	—	5	17	—	6	22	14
25. Samstag	22	—	6	16	—	9	25	12
26. Sonntag	14	—	3	11	—	5	16	9
27. Montag	17	1	5	11	1	5	18	9
28. Dienstag	31	1	7	23	1	9	28	22
29. Mittwoch	16	—	2	14	—	2	19	22
30. Donnerstag	16	—	6	10	—	6	14	12
31. Freitag	28	—	7	21	—	7	22	5
INSGESAMT	542	8	125	409	8	143	546	332

1) von DM 3000,- und mehr bei einem der Beteiligten

## Verunglückte Personen nach der Art der Verkehrsbeteiligung

Art der Verkehrsbeteiligung	Verunglückte Personen insgesamt	davon			Verunglückte Personen insgesamt	davon			
		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
	Mai 1985					Mai 1984			
Fahrer und Mitfahrer von:									
Mofas, Mopeds	36	—	14	22	41	—	12	29	
Krafträdern, Kraftrollern	155	2	37	116	125	6	23	96	
Personenkraftwagen	363	4	48	311	419	4	79	336	
Omnibussen	4	—	1	3	2	—	—	2	
Güterkraftfahrzeugen	6	—	1	5	8	—	1	7	
Zugmasch. u. Sonderkraftfahrz.	1	—	—	1	1	—	—	1	
Fahrrädern	68	1	15	52	64	—	19	45	
d a r.: unter 15 Jahren	39	—	11	28	35	—	12	23	
Anderen Fahrzeugen	1	—	—	1	2	—	—	2	
Fußgänger	63	1	27	35	65	1	20	44	
d a r.: unter 15 Jahren	29	—	14	15	24	—	6	18	
Andere Personen	—	—	—	—	—	—	—	—	
INSGESAMT	697	8	143	546	727	11	154	562	
innerorts	498	4	105	389	532	6	103	423	
außerorts	199	4	38	157	195	5	51	139	
d a r.: unter 15 Jahren	86	—	28	58	74	—	19	55	
innerorts	76	—	26	50	65	—	18	47	
außerorts	10	—	2	8	9	—	1	8	



## Methodische Erläuterungen:

Ein für die Straßenverkehrsunfallstatistik meldepflichtiger Unfall liegt vor, wenn infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen und Plätzen Personen verletzt oder getötet oder Sachschäden verursacht worden sind.

Bei Unfällen wird unterschieden nach:

- Unfällen mit Getöteten**, bei denen jeweils eine oder mehrere Personen getötet wurden;
- Unfälle mit Schwerverletzten**, bei denen jeweils eine oder mehrere Personen schwer verletzt wurden;
- Unfälle mit Leichtverletzten**, bei denen eine oder mehrere Personen leicht verletzt wurden.

Diese drei Unfallarten ergeben zusammen die Unfälle mit Personenschaden; dabei kann auch Sachschaden entstanden sein. Daneben werden die Unfälle mit Sachschaden erfaßt, darunter sog. Bagatellunfälle, d.h. bei keinem der Beteiligten liegt der Sachschaden höher als 1 000 DM.

Als **Beteiligte** an einem Straßenverkehrsunfall werden alle Fahrzeugführer und Fußgänger erfaßt, die selbst — oder deren Fahrzeuge — Schäden erlitten oder hervorgerufen haben.

Als **Verunglückte** zählen Personen, die verletzt oder getötet wurden.

Als **Getötete** gelten Personen, die auf der Stelle getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben.

Als **Schwerverletzte** gelten Personen, die unmittelbar in Krankenanstalten zur stationären Behandlung eingeliefert werden.

Als **Leichtverletzte** werden Personen gezählt, deren Verletzungen keinen Krankenhausaufenthalt erforderlich machen.

Als Unfallursachen werden nur solche erfaßt, die von den aufnehmenden Polizeibeamten objektiv festgestellt werden. Dabei können für den Hauptverursacher und für den Mitverursacher bis zu 3 Ursachen eingetragen werden, so daß die Zahl der in der Unfallstatistik ausgewiesenen Ursachen immer höher sein muß als die Zahl der Unfälle.

Seit Januar 1975 wird nach 7 Unfalltypen unterschieden:

- Typ 1: Fahrnfall
- Typ 2: Abbiegeunfall
- Typ 3: Einbiegen/Kreuzen-Unfall
- Typ 4: Überschreiten-Unfall
- Typ 5: Unfall durch ruhenden Verkehr
- Typ 6: Unfall im Längsverkehr
- Typ 7: Sonstiger Unfall

Außerdem wird nach Außerorts- und Innerortsunfällen ausgezählt, wobei die Ortslage durch die gelben Ortstafeln definiert ist.